

Vom Band direkt auf die Rennstrecke: BMW HP4

BMW Motorrad präsentiert mit der BMW HP4 den bis dato leichtesten Vierzylinder-Supersportler der 1000er Klasse. Bei einer Motorleistung von 142 kW /193 PS bringt das auf der erfolgreichen BMW S 1000 RR – kurz RR – basierende Sportmotorrad einschließlich Race ABS und zu 90 Prozent befülltem Tank nur 199 Kilogramm auf die Waage.

BMW Motorrad setzt mit der HP4 die im Jahr 2005 etablierte HP-Modellreihe fort. Nach den Boxer-Modellen HP2 Enduro, HP2 Megamoto und HP2 Sport ist die BMW HP4 das erste Vierzylinder-Motorrad der HP-Familie. Das Label HP steht für „High Performance“, den Einsatz hochwertiger Materialien und durchdachter Technik. Aufgrund ihrer umfangreichen Ausstattung und Abstimmung ist die neue HP4 ab Werk ohne aufwendige Modifikationen sofort für den Rennstreckeneinsatz geeignet. Gleichzeitig bietet sie Potenzial für dynamisches Fahren auf der Landstraße. Die HP4 stellt die Homologationsbasis für den Einsatz von BMW-Motorrädern im Rennsport dar, besonders in der Superbike- und Superstock-Kategorie.

Das Fahrzeug ist serienmäßig weltweit erstmals mit der Dynamic Damping Control DDC ausgestattet. Dieses System ermöglicht die dynamische Anpassung der Dämpfung von Upside-down-Gabel und Federbein an die jeweilige Fahrsituation. Die Dämpfung wird anhand sensorisch ermittelter Parameter über elektrisch angesteuerte Regelventile dem augenblicklichen Fahrmanöver sowie der Fahrbahnbeschaffenheit angepasst. Auf diese Weise bietet die HP4 in jeder Fahrsituation die optimale Dämpfung.

Passend zum HP4-Einsatzprofil „Rennstrecke und dynamischer Landstraßenbetrieb“ verfügt die HP4 nicht nur über Monoblock-Bremszangen von Brembo sowie neunfach schwimmend gelagerte Bremscheiben vorn, sondern auch über ein weiter entwickeltes und verfeinertes Race ABS. Wie bisher verfügt dieses ABS über vier verschiedene Modi für nasse Fahrbahn („Rain“), Straße („Sport“), Rennstrecke mit Supersportreifen („Race“) sowie Rennstrecke mit Slicks („Slick“).

Bei der HP4 kommt ein Hinterreifen im neuen Format 200/55 ZR 17 zum Einsatz. Die bereits bei der RR eingesetzte Dynamische Traktionskontrolle DTC wurde für den

supersportlichen Einsatzzweck der HP4 optimiert. So kann die Wirkungsweise der Traktionskontrolle nun im „Slick“-Modus während der Fahrt an sich verändernde Verhältnisse und den individuellen Wunsch des Fahrers angepasst werden.

Als erstes BMW Motorrad verfügt die HP4 über eine sogenannte Launch Control, die den Fahrer im „Slick“-Modus beim maximalen Beschleunigen aus dem Stand – etwa bei Rennstarts – aktiv unterstützt. Die Launch Control begrenzt das Motordrehmoment, so dass das maximal vom Hinterrad übertragbare Drehmoment bei gerade lastfreiem Vorderrad bereitgestellt wird. Dadurch muss sich der Fahrer weniger auf die Gasdosierung konzentrieren, denn er steuert die Beschleunigung nur über die Kupplung. Zusätzlich wird bei aktivierter Launch Control das Motordrehmoment reduziert, sobald das System erkennt, dass das Vorderrad abhebt. Unerwünschte Wheelies beim Beschleunigen werden so unterbunden.

Blitzschnelles Hochschalten nahezu ohne Zugkraftunterbrechung ermöglicht die HP4 ihrem Fahrer mit dem serienmäßigen Schaltassistenten. Auf der Rennstrecke hilft er, wertvolle Sekundenbruchteile zu gewinnen.

Neue filigrane 7-Speichen-Räder aus geschmiedetem Leichtmetall und ein neuer, leichterer Kettenradträger verschaffen der HP4 einen Gewichtsvorteil von 2,4 Kilogramm gegenüber der RR. Ganze 4,5 Kilogramm Gewicht spart die komplett aus Titan gefertigte Abgasanlage gegenüber der RR ein. Das neue Abgassystem besitzt ein Interferenzrohr zwischen Zylinder zwei und drei sowie eine gesteuerte Akustikklappe und einen geregelten Katalysator. Mit der neuen Abgasanlage mit entsprechend angepasster Motorapplikation konnte der Drehmomentverlauf optimiert werden.

Die HP4 verfügt über den wassergekühlten Vierzylinder-Reihenmotor der S 1000 RR mit einer Spitzenleistung von 142 kW /193 PS bei 13 000 Umdrehungen pro Minute (U/min). Die Maximaldrehzahl liegt bei 14 200 U/min. Das maximale Drehmoment von 112 Newtonmetern wird analog bei 9750 U/min erreicht. Das Drehmoment konnte im Drehzahlbereich von 6000 U/min und 9750 U/min gegenüber der RR spürbar gesteigert werden. Im „Rain“-Modus stehen jetzt zudem zwischen 2500 U/min und 8000U/min geglättete Leistungs- und Drehmomentkurven bereit. Anders als bei der RR stellt der Reihenvierzylinder in der HP4 in allen vier Fahr-Modi die volle Leistung mit identischer Gaskennlinie und damit gleichem Ansprechverhalten bereit.

Wem der hohe funktionale Anspruch und die extreme Fahrdynamik der neuen HP4 noch nicht genügen, der erhält mit dem Paket Competition die besonders exklusive Variante der HP4: Carboneile inklusive langem, geschlossenem Motorspoiler aus Carbon, eine einstellbare Fahrer-Fußrastenanlage, klappbare Brems- und Kupplungshebel sowie in

Racingblue metallic lackierte Räder und ein Sponsorensticker-Kit werten die neue HP4 auf. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel:



BMW HP4.



BMW HP4.



BMW HP4.



BMW HP4.



BMW HP4.



BMW HP4.



BMW HP4.



BMW HP4.



BMW HP4.



BMW HP4.



BMW HP4.